

## Gute Bücher auf gutem Papier

Z

### Richard Graf von Pfeil Zwischen den Kriegen

Meine ersten Jahre im 1. Garderegiment zu Fuß mit zahlr. Abbildungen

Altonaer Nachrichten: Dieses Buch ist mehr, viel mehr, als der Titel besagt. Es behandelt eine Zeitepoche, über die wir nur eine verhältnismäßig geringe Literatur haben, die Jahre von 1864 bis 1870, gewissermaßen eine Geschichte der Einigung Norddeutschlands... Es ist ein schönes, wertvolles Buch, von hohem patriotischen Geiste befeelt.

### Vor vierzig Jahren

Persönliche Erlebnisse und Erinnerungen aus großer Zeit.  
Mit zahlreichen Abbildungen nach zeitgenössischen Photographien.

Neue Freie Presse: Nicht ohne Bewegung legt man dieses starke, persönliche Buch aus Deutschlands großer Zeit aus der Hand. Es gibt kein Bild des großen Krieges überhaupt, aber es zeigt in erschütternder Form, wie man im preussischen Offizierskorps diesen Krieg auffaßte, und was ein preussischer Offizier in jenen Tagen erlebt hat. Ein Ausschnitt aus dem Riesengemälde, aber ein Ausschnitt von allergrößtem Reiz.

### Vom Schipka zum Jarenhose. Geschichtlicher Roman

Tägliche Rundschau: Diese denkwürdigen Kämpfe werden hier mit großer Frische und fühlbarer Sachkunde anschaulich geschildert. Licht- und Schattenseiten der russischen Heeresverwaltung und des Offizierskorps finden eine augenscheinlich bei aller Ritterlichkeit unparteiische Kennzeichnung. Die Greuel der halb- und ganzasiatischen Kriegsführung, die Eigenart der beteiligten Völkertypen, Fehler und Ruhmestaten treten klar hervor...

### Jugend. Ein Roman aus der heutigen Gesellschaft.

Tägliche Rundschau: Das Buch ist wie der Frühling selbst! Und uns allen ruft Graf Richard von Pfeil eine Mahnung zu: Ihr, die Ihr jung seid, bleibt es! bleibt es Euer Lebenslang! Und Ihr Alten, die Ihr auf des Daseins Höhen auf jenes goldene Land zurückblickt, lernt wieder mit jungen Herzen die Jugend verstehen und vergeht nie, daß auch Ihr einst Hand in Hand unter leuchtenden Sternen selig geschritten seid.

Jeder Band geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—

Fritz Ernst

### Das Volk steht auf! Roman aus den Freiheitskriegen

Geheftet M. 2.40, gebunden M. 3.50

Münchener Neueste Nachrichten: Der Roman bietet in guter Sprache ein Stück Zeitgeschichte, das von dem Geist eines wahren Patriotismus getragen ist.

Breslauer Zeitung: Im ganzen Volk wird es Freunde finden... Man darf den Roman als ein gutes wertvolles Volksbuch bezeichnen...

Hans Herbert Ulrich

### Unsere Leutnants macht uns keiner nach

Skizzen. Geheftet M. 1.50, gebunden M. 2.50

Freiherr von Dinklage-Campe: Tief empfundene und soldatenfreundliche Gedanken sind hier aneinandergereiht. Alle atmen jugendliche Lebensfrische und Wahrheit, mögen sie tragisch oder humorvoll enden.

Marie Klerlein

### Frühe Gefährten. Erzählungen

### Tal der Jugend. Roman

Jeder Band geheftet M. 2.—, gebunden M. 3.—

Marie Klerlein ist eine tief veranlagte Poetin von reicher, reifer Künstlerschaft. Ihre Werke sind von großer Innerlichkeit und zeugen von dem reichen, reinen Herzen der Dichterin.

10% Kriegszuschlag, gebundene Expl. nur bar

L. Heege Verlag, Schweidnitz

## Gute Bücher auf gutem Papier

Z

Wolfram von Roon

### Zwei Jahre beim Schles. Landwehr-Korps

Geheftet M. 2.—, gebunden M. 3.—

Tägliche Rundschau: Ein wichtiger Beitrag zu dem Thema Krieg und Religion ist dieses Buch, und zwar ein recht erfreulicher, zeigt es doch, wela tiefer religiöser Sinn, welches Gottvertrauen und welche Zuversicht in unseren Kriegern schlummert. Aus einer alten Soldatenfamilie stammend, vereint der Verfasser den Soldaten und Seelsorger in seiner Person in glücklichster Form und ist so ein Divisionspfarrer, wie er sein soll... Daß wir auch anderes in diesem Kriege gewonnen haben als feindliche Gräben, Dinge, die uns niemand mehr rauben kann, das zeigt dieses Buch.

### Die Schlesiſchen Bücher

Herausgegeben von Paul Barsch

Bd. I. Erzählungen und Dichtungen von Paul Keller, Hermann Stehr, Marie Klerlein, Marie Nuthreich

Geheftet M. 1.75, gebunden M. 2.50

Bd. II. Ein Buch vom Kriege. Erzählungen und Dichtungen von Richard Rief, Felix Janoske, Paul Keller, Artur Silbergleit, Margarete Kiefer-Steffe, Carl Biberfeld, Ernst Bettauer, Paul Barisch

Geheftet M. 1.75, gebunden M. 2.50

Die Schlesiſchen Bücher wollen keine Kunst der Enge pflegen, den Kunstfreunden und Kunstbütern aller deutschen Stämme wollen sie getreue Botschaft geben von einem dichterischen Schaffen, das in der großen und schönen Provinz des deutschen Südostens daheim ist, die seit den Tagen des Minnesängers Heinrich bis zu Gerhart Hauptmann einen fast unübersehbaren Reichtum hervorragender und auch führender Dichter hervorgebracht hat. Die beiden vorliegenden Bände, die ernste und heitere Dichtungen enthalten, sind Volksbücher von hohem literarischem Wert.

Hermann Hoppe

### Von schlesiſchen Bergen und Menschen

Mit 4 Illustrationen v. Georg Poppe. Geh. M. 1.75, geb. M. 2.50

Von schlesiſchen Bergen und Menschen, von Jägern und Pächern, von Bauern und Holzfällern erzählt Hermann Hoppe in diesem Buche lustige und ernste Geschichten. Dazwischen gibt er prächtige Naturschilderungen in köstlicher Kleinmalerei oder zeichnet mit gewaltigen Pinselstrichen die Macht der entfesselten Naturgewalten.

Hedwig Wigger-Barsch

### In lusitanischer Sonne

Geheftet M. 1.75, gebunden M. 2.50

Schles. Zeitung: ... jede Erzählung gibt eine künstlerische Ab- rundung, eine Fülle reich bewegten Lebens, eine Tragödie, eine Humoreske, ein fesselndes Charakterbild aus dem heißen, schönen Lande, das der Dichterin jahrelang eine Heimat war...

Ellinor Gräfin Haeltingen

### Ein Pagentraum und andere Novellen

Geheftet M. 1.50, gebunden M. 2.50

Die Gräfin ist eine feine Kennerin der Frauenseele und des Frauenherzens. Von Freude und Schmerz und stiller Entsaung weiß sie zu erzählen, aber sie verfügt auch über einen köstlichen Humor, der einen frischen Ton in das Buch bringt.

Moritz von Reichenbach (Walesca Gräfin Bethusy-Huc)

Wanderndes Volk. Ein schlesiſcher Adelsroman

Die Ballnacht von Rodik. Roman.

Jeder Band geheftet M. 1.50, gebunden M. 2.—

Tägliche Rundschau: ... Sie kämpft gegen närrische Vorurteile, zeigt, wie gebieterisch die neue Zeit an die alten Adelschlösser pocht, und erzählt uns in ihrer frischen, flotten, spannenden und fortreisenden Weise, wie sich junge tatkräftige Adelsherren und Adelsdamen mutig ins bürgerliche Erwerbsleben stürzen, dort den Ruhmestranz der Arbeit erringen, sich d. Menschheit nützlich machen u. den gefährdeten Wohlstand neu festigen.

10% Kriegszuschlag, gebundene Expl. nur bar

L. Heege Verlag, Schweidnitz